

Pressemitteilung der FWG Selzen zum Rücktritt der Beigeordneten Monja Seidel

Die FWG Selzen steht für eine offene und transparente Gestaltung der Gemeinschaft in der Ortsgemeinde Selzen mit den Bürgern und für die Bürger. In diesem Sinne agiert die Fraktion der FWG Selzen im Gemeinderat und in den Ausschüssen in Gegenwart, Vergangenheit und Zukunft. Erinnert sei hier an unser Engagement für eine Zukunftswerkstatt Selzen, für eine sinnvolle Verkehrspolitik und nachhaltiges Wirtschaften innerhalb der Gemeinde.

Nach der letzten Wahl haben wir versucht, dies auch in der Arbeit der Ortsverwaltung einzubringen.

Leider müssen wir vermehrt feststellen, dass die wohlwollende konstruktive Mitarbeit nicht erwünscht ist und verhindert wird. Dies geht so weit, dass durch Teile der Gemeindeverwaltung offensichtlich nicht nach geltendem Recht gehandelt wird. Dies betrifft die Bürgerbeteiligung, die Gestaltungsrechte des Gemeinderates und die Mitwirkungsrechte der Beigeordneten.

Da solches Handeln dem Selbstverständnis der FWG Selzen widerspricht und zum persönlichen Schutz vor Verleumdung und Anfeindung unserer ehrenamtlichen Amtsträger, ziehen wir uns aus der Gemeindeverwaltung zurück. Mit sofortiger Wirkung ist deshalb die Beigeordnete der Ortsgemeinde Selzen, Frau Monja Seidel, am Dienstag den 7.12.2010 von ihrem Amt innerhalb der Ortsverwaltung zurückgetreten. Ab sofort konzentrieren wir uns auf die Durchsetzung der uns Kraft Gesetz übertragenen Gestaltungspflichten und -möglichkeiten und die Ausübung der uns durch die Bürgerinnen und Bürger übertragenen Mandate. Wir bitten die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Selzen um Verständnis für diesen schweren Schritt und versichern, dass wir weiterhin versuchen, Sachpolitik und Sachverstand in die Ortspolitik einzubringen, auch um persönliches Geltungsbewusstsein und parteipolitische Ränkespiele soweit als möglich zu verhindern.